

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 69 (1943)  
**Heft:** 25

**Illustration:** "Wollen Sie mir bitte ein Stückchen Zucker geben?" [...]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Eine neue Preisfrage

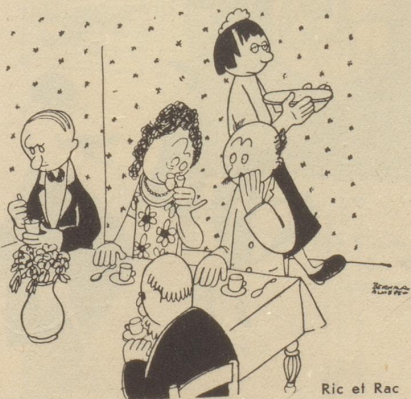
Ermutigt durch das liebenswürdige Interesse, das eine getreue Leserschaft dem Wunderfitz des Nebelspalters immer wieder bewiesen hat, stellen wir unsern Freunden eine neue Frage, von der wir zuversichtlich hoffen, daß sie lebhaft und vielseitige Antworten geradezu herausfordern wird. Noch haben wir Schweizer das Glück, meistens auch frei heraus sagen zu dürfen, was wir denken. Die verehrte eidgenössische Post wird also bald wieder einen Waschkorb voller Postkarten mehr oder weniger geistreichen Inhalts nach der großen Seestadt Rorschach spedieren können. Die Frage nun, die wir uns diesmal ausdachten, lautet:

### Was haben Sie am liebsten Schweizervolk am meisten auszusetzen?

Wir freuen uns und sind stolz darauf, Schweizer zu sein. Aber alles Vergnügen und alle Genugtuung sollen uns nicht blind machen dafür, was erst recht mitten in der furchtbaren Prüfung, der heute die andern Völker ausgesetzt sind, am Schweizerwesen weniger schön und nachahmenswert ist.

Also denn: die Feder gezückt und mit der Meinung herausgerückt!

Termin: **Mittwoch, den 7. Juli 1943.** Nur **Postkarten** senden mit dem Vermerk «Preisfrage» an Nebelspalter in Rorschach. Besten Dank zum voraus für jede Mitwirkung. Die am besten gelungenen Antworten werden honoriert.



Ric et Rac

„Wollen Sie mir bitte ein Stückchen Zucker geben?“  
„Entschuldigen Sie — ich habe es gegessen.“

Un cognac  
**MARTELL**  
ÂGE-QUALITÉ  
Generalvertreter für die Schweiz:  
Fred. NAVAZZA, Genf

Aus dem Film „Im Reiche der Zähne.“  
... und wie bekomme ich schöne, weiße Zähne?  
Z'arzt: „Wenn Sie regelmäßig Solvolith-Zahnpaste brauchen.“  
Solvolith-Zahnpaste entfernt jeden Zahnbelag und verhindert die Bildung von Zahnstein, denn sie enthält als einzige Zahnpaste Karlsbader-Sprudelsalz.

**Solvolith**  
Solvolith Zahnstein  
gegen Zahnstein  
Schweizer Produkt

Fr. 1.60

## Waidmannsheil!

Sehr schöne Auswahl in sämtlichen

## Jagdgewehren

Berufsbüchsenmacher Reparaturwerkstätte  
Aarberggasse 14 Telephon Nr. 316 55  
Verlangen Sie bitte Offerte.



## Ohne Arbeit ist das Blindsein trostlos!

Wer hat Klein-Arbeiten zu vergeben wie: Etiketten anschnüren, Drucksachen falten und in Kuverts einschieben, Uebersetzen von Blindenschrift in die Schrift der Sehenden, Verschiedenes sortieren, Strümpfe und Socken stricken usw. gegen bescheidene Entschädigung?

Angebote an die  
Blindenanstalten St.Gallen

